

Schwab, Gustav: Auf eine Landkarte der Schweiz (1821)

- 1 Das ernste Land mit seinen Felsenstegen,
- 2 Abgründen, Bergesriesen, eis'gen Zinnen,
- 3 Es drängte meinen wanderlust'gen Sinnen
- 4 Auf diesem Blatte furchtbar sich entgegen.

- 5 Wer schützt mich auf den umdrohten Wegen,
- 6 Verbeut dem Schnee, jäh vom Gebirg zu rinnen?
- 7 Und, wird mir hell, kann ich die Höh'n gewinnen,
- 8 Das Wunderland zu meinen Füßen legen?

- 9 Da mahnt es mich, daß auch mein süßes Leben
- 10 All diese Berg' und Thäler jüngst durchzogen:
- 11 Schnell hab' ich neu die Karte durchgeflogen.

- 12 Wie hell und freundlich alle Klüft' und Höhen,
- 13 Um die der Liebe Morgenschimmer wehen!
- 14 O nur hinein! ist denn der Weg nicht eben?

(Textopus: Auf eine Landkarte der Schweiz. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39839>)